

Prinzessin Madeleine: Plötzlich Staatsoberhaupt - Urlaub abgesagt!

Prinzessin Madeleine bleibt in Schweden während der Reise der Royals nach Brasilien. Sie übernimmt vorübergehend die königlichen Pflichten.

Stockholm, Schweden - Skandal um die schwedische Prinzessin! Während der Rest der königlichen Familie nach Brasilien fliegt, bleibt Prinzessin Madeleine (42) aus ungeklärten persönlichen Gründen in Schweden. Der geplante Herbsturlaub mit ihrer Familie ist ins Wasser gefallen und nun steht die Prinzessin als vorübergehendes Staatsoberhaupt in der Verantwortung! Was für ein Machtspiel!

König Carl Gustaf (78) muss vom 25. Oktober bis zum 1. November seine königlichen Pflichten ruhen lassen und wird stattdessen eine Privatreise nach Brasilien antreten. Wer vertritt ihn? Natürlich das ranghöchste Mitglied der Familie! Das bedeutet, dass die Rolle von Madeleine als nächste in der Thronfolge, direkt nach Kronprinzessin Victoria (47) und Prinz Carl Philip (45), entscheidend wird. Ein wahrer Balanceakt für die Prinzessin mit ungeahnten Konsequenzen!

Madeleine übernimmt königliche Verpflichtungen

Am Montag informierte das Königshaus die Regierung über die Notwendigkeit eines Stellvertreters, und am Dienstag war es offiziell: Prinzessin Madeleine wird ihren Vater vertreten! Doch wie es aussieht, sind in dieser Zeit keinerlei Termine für sie vorgesehen – kein diplomatischer Empfang, keine formalen

Audienzen. Die Planung des Königs war, als wäre es ein Schachspiel ohne Notwendigkeit für das Aufeinandertreffen!

Der Grund für Madeleines plötzliche Absage bleibt geheimnisvoll. Ihre Mutter, Königin Silvia, wollte ebenfalls nicht an einem wichtigen Auftritt teilnehmen. Ungewissheit und Spannung in der königlichen Familie: Was geschieht hinter den Kulissen? Die Story bleibt spannend und alle Augen sind jetzt auf Prinzessin Madeleine gerichtet!

Details

Ort	Stockholm, Schweden
------------	---------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at